

	<p>Objekt: Kegelhalsamphore</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0009</p>
--	---

Beschreibung

Buckelamphore mit hohem, steilem Kegelhals, hoher gewölbter Schulter und kantig abgesetztem Unterteil. Die Schulter zieren vier große Hofbuckel, deren Ausformung am Bauchumbruch endet. Die Oberfläche wurde mit feinem Tonslip sorgfältig geglättet. Das Stück stammt aus der nördlichen Gefäßsetzung des Doppelgrabs von Lieske (vgl. IV 0052) und wurde zerscherbt geborgen.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

Höhe: 19,5 cm, Durchmesser: 21 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1300-1250 v. Chr.

wer

wo

Gefunden wann 19.11.1932

wer

wo Lieske (Oßling)

Schlagworte

- Fremdgruppenzeit
- Lausitzer Kultur

Literatur

- (1932): Kamenzer Geschichtshefte 4. Kamenz, Heft 2, S. 15f
- G. Stephan (1934): Das bronzezeitliche Urnenfeld bei Lieske (Amtsh. Kamenz). Leipzig, In: W. Frenzel/W. Radig/O. Reche (Hrsg.), Grundriß der Vorgeschichte Sachsens, 329–335.
- Koch, F. (Hrsg) (2007): Bronzezeit. Die Lausitz vor 3000 Jahren. , Kat.-Nr. 76
- W. Coblenz (1952): Grabfunde der Mittelbronzezeit Sachsens. Dresden, Taf. 18–24